

den darbringen, wenigstens nicht mehr, als sie bei sich selbst verantworten können. Also wird es wohl mit der Ehrerbietung gegen die Gesetze bestehen können, in Rücksicht der Armuth, des Gesindes und der Jugend öffentlich zu rufen: Die Scheere ist scharf — schneidet Euch nicht. —

Eben so verwahre ich mich auch feierlich gegen alle Deutungen, welche man hie und da aus meinen Bemerkungen über Lotteriegudringlichkeit mancher Kollektors und besonders über die Karrikatur des Paplli im Schauspiele ziehen dürfte.

Die ersteren gehörten zur Sache und die letztere ist nichts als dramatische Würze.

Der Lotteriekollektor ist, wie ich (IV. S. 154) schon gesagt habe in meinen Augen eben so achtungswerth als der Kaufmann und überhaupt ieder Bürger des Staates — auch kann der Kollektor natürlich, so gut wie der Kaufmann die Waaren, also auch seine Loose, ausbieten, die vortheilhafte Einrichtung der Lotterie

terie